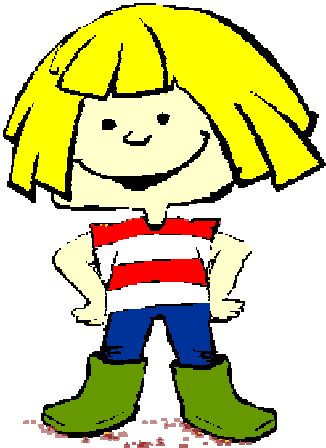


Goldlöffchen und die drei Bären

1

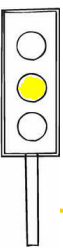


Es war einmal ein sehr ungezogenes kleines Mädchen, das Goldlöffchen hiess. Eines Tages rief die Mutter nach Goldlöffchen, weil sie wollte, dass das Kind ihr in der Küche helfen sollte. Goldlöffchen aber tat so, als hörte sie nichts, und ging heimlich in den Wald, um einen Spaziergang zu machen. Das tat sie öfter, wenn sie nicht gehorchen wollte.

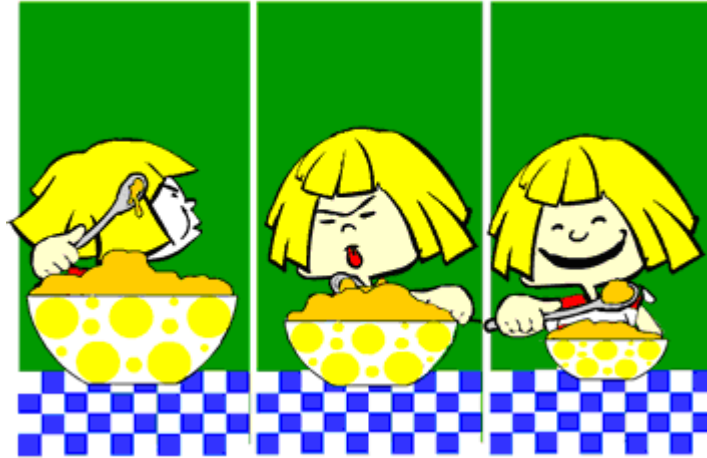
An diesem Tag nahm sie einen neuen Weg, und bald schon kam sie zu einem gemütlichen kleinen Häuschen. Die Tür stand einen Spalt offen, und weil sie neugierig war, trat sie einfach ein.

Innen war das Häuschen ebenso nett und einladend wie aussen. Goldlöffchen ging in die Küche und war sehr erfreut, als sie auf dem Tisch drei Schüsselchen mit Brei entdeckte, denn sie war hungrig nach dem Spaziergang.



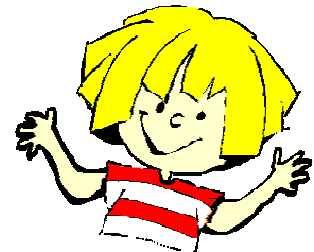


Goldlöffchen und die drei Bären



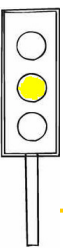
Zuerst probierte sie aus der grössten Schüssel. „Uh“, sagte sie, „das ist viel zu heiss!“, und spuckte den Brei einfach wieder aus. Dann versuchte sie es mit der mittelgrossen Schüssel. „Uh“, schrie sie, „das ist viel zu kalt“. Du kannst dir bestimmt vorstellen, was sie dann tat.

Schliesslich probierte Goldlöffchen aus der kleinsten Schüssel. Da sagte sie nichts mehr, denn sie war zu beschäftigt damit, alles aufzuessen. Der Brei war nämlich genau richtig.

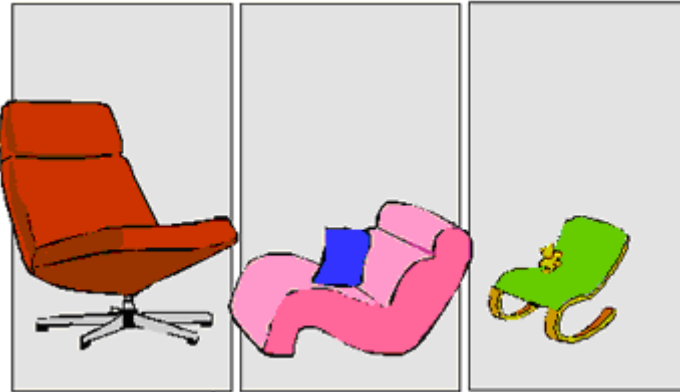


Als sie fertig war, wollte sie sich ein bisschen hinsetzen. Im Wohnzimmer waren drei Stühle.



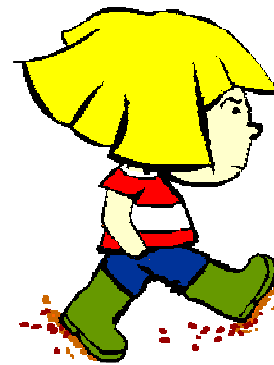


Goldlöckchen und die drei Bären



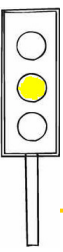
Zuerst setzte sie sich auf den grössten, stand aber gleich wieder auf. „Dieser Stuhl ist viel zu hart!“, meckerte sie laut. Dann setzte sie sich auf den mittelgrossen Stuhl, doch auch der passte ihr nicht: „Dieser Stuhl ist viel zu weich!“, beklagte sie sich. Schliesslich setzte sich das Mädchen auf den kleinsten Stuhl, und darauf fühlte sie sich rundum wohl.

Doch dann knackste es und krachte es, und mit einem kräftigen Plumps landete Goldlöckchen unsanft auf dem Boden. Sie war viel zu schwer für den kleinen Stuhl, deshalb war er einfach zusammengebrochen.

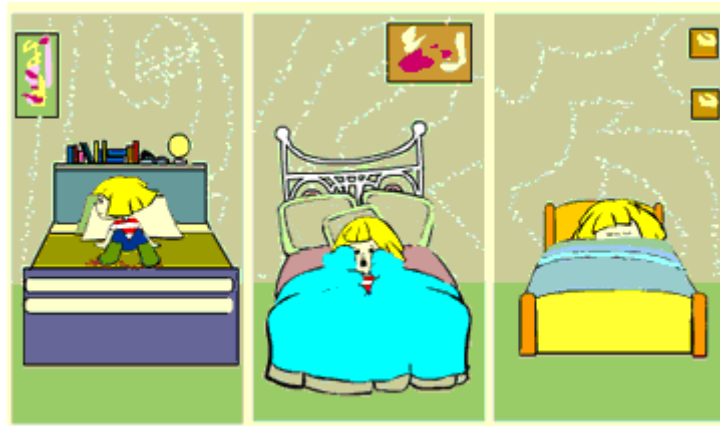


„Jetzt muss ich mich aber ausruhen“, murmelte Goldlöckchen und stieg die Treppe hoch ins Schlafzimmer. Dort standen drei Betten mit einladendem Bettzeug.





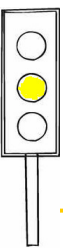
Goldlöffchen und die drei Bären



Zuerst stieg Goldlöffchen ins grösste Bett und sprang auf der Matratze auf und ab. „Dieses Bett taugt nichts!“, rief sie. „Es ist zu hart zum Springen und zu hart zum Schlafen.“ Das mittlere Bett gefiel ihr ebenfalls nicht, denn es war zu weich. Schliesslich versuchte Goldlöffchen es mit dem kleinsten Bett, und es war einfach perfekt. Bevor sie über etwas meckern konnte, war sie schon tief eingeschlafen.

Die drei Bären aber, denen das gemütliche Häuschen gehörte, hatten es nur kurz verlassen, um vor dem Frühstück einen kleinen Spaziergang zu machen.





Goldlöckchen und die drei Bären

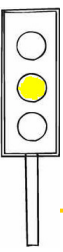


Als sie heimkehrten, gingen sie zuerst in die Küche und sahen gleich, dass hier etwas nicht stimmte. „Wer hat von meinem Brei gegessen?“, brummte Papa Bär mit tiefer Stimme. „Wer hat von meinem Brei gegessen?“, fragte Mama Bär ärgerlich. „Und wer hat meinen Brei gegessen?“, quiekte Baby Bär mit seinem hohen Stimmchen. „Es ist nichts mehr da!“

Verärgert gingen die drei Bären ins Wohnzimmer. „Jemand ist auf meinem Stuhl gesessen!“, brummte Papa Bär bedrohlich. „Jemand ist auch auf meinem Stuhl gesessen!“, bemerkte Mama Bär. „Auf meinem Stuhl ist jemand gesessen und hat ihn gleich ganz kaputt gemacht“, weinte Baby Bär.



„Kommt mit!“, befahl Papa Bär entschlossen und schlich auf Zehenspitzen die Treppe hinauf.

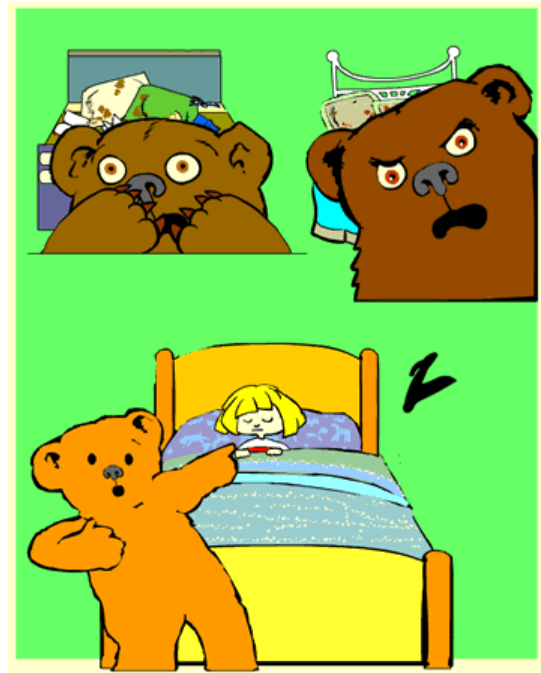


Goldlöffchen und die drei Bären

„Wie ich es mir gedacht habe“, sagte er,
„jemand ist auf meinem Bett
herumgesprungen!“

„Auf meinem Bett auch“, sagte Mama
Bär.

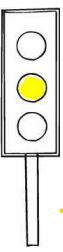
„In meinem Bett hat jemand geschlafen!“,
quickte Baby Bär, „und schaut mal, er ist
immer noch drin!“



In diesem Augenblick wachte Goldlöffchen
auf. Sie sah, dass drei sehr ärgerliche
Bärensichter auf sie herabblickten und
sprang aus dem Bett. Schwuppdwupp war sie
die Treppe hinunter, zur Tür hinaus und in
den Wald gerannt, noch bevor jemand „Wer
ist denn das?“ fragen konnte.

Natürlich wagte sich Goldlöffchen nie wieder in die Nähe
der Bärenhütte. Einige Leute sagen, dass sie danach ein
braves kleines Mädchen geworden sei, aber ich bin da
nicht so sicher. Du vielleicht?





Goldlöckchen und die drei Bären

2



Schneide die Texte aus und lege sie zu den passenden Feldern.
Die Sätze, die zur ersten Seite gehören, schreibst du ab,
die Sätze auf der zweiten Seite klebst du ein.

Das ist Goldlöckchen. „Niemand zu Hause“, sagt Goldlöckchen. „Da kann ich ja eintreten“.

Die Bären gehen hinauf, um Goldlöckchen zu suchen. „Kommt mit“, sagt Papa Bär.

Eines Tages gibt es Brei zum Frühstück. Mama Bär verteilt ihn in drei Schüsselchen.
Vor dem Frühstück geht Familie Bär spazieren.

„Schau“, sagt Baby Bär. „Es ist Goldlöckchen.“ Papa Bär sagt: „Ja, es ist Goldlöckchen.“
Goldlöckchen springt aus dem Bett. „Du gehst jetzt nach Hause“, sagt Baby Bär. „Geh nach Hause! Geh nach Hause!“

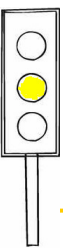
Goldlöckchen sucht einen Stuhl. Das ist Papa Bärs Stuhl. Er ist zu hart für Goldlöckchen.
Das ist Mama Bärs Stuhl. Er ist zu weich für Goldlöckchen.
Das ist Baby Bärs Stuhl. „Ich mag diesen Stuhl“, sagt Goldlöckchen. Sie setzt sich darauf. Schau. Sie hat den Stuhl zerbrochen.

Goldlöckchen möchte etwas Brei essen. Das ist Papa Bärs Brei. Er ist zu heiss für Goldlöckchen.
Das ist Mama Bärs Brei. Er ist zu kalt für Goldlöckchen.
Goldlöckchen mag Baby Bärs Brei. Und sie isst den ganzen Brei auf.

Die Bären kommen nach Hause. Sie treten ein.
„Schau“, sagt Baby Bär, „der Stuhl ist zerbrochen. Ich habe keinen Brei!“, sagt er.

„Ich will schlafen“, sagt Goldlöckchen. „Ich lege mich da drauf.“ Papa Bärs Bett ist zu hart. Mama Bärs Bett ist zu weich für Goldlöckchen.
Das ist Baby Bärs Bett. „Ich mag dieses Bett“, sagt Goldlöckchen.

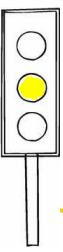
Das sind die drei Bären: Papa Bär, Mama Bär und Baby Bär. Sie leben in einem Häuschen mitten im Wald.



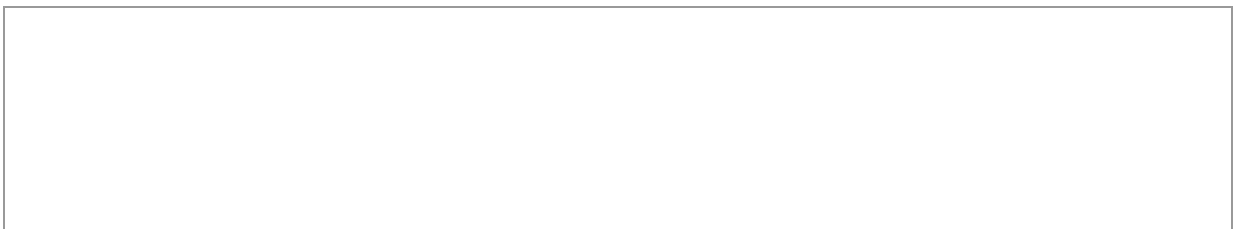
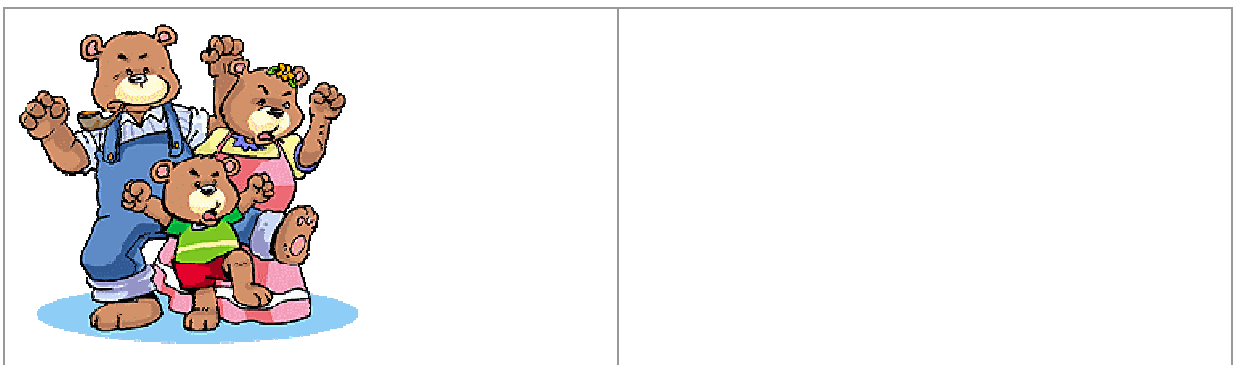
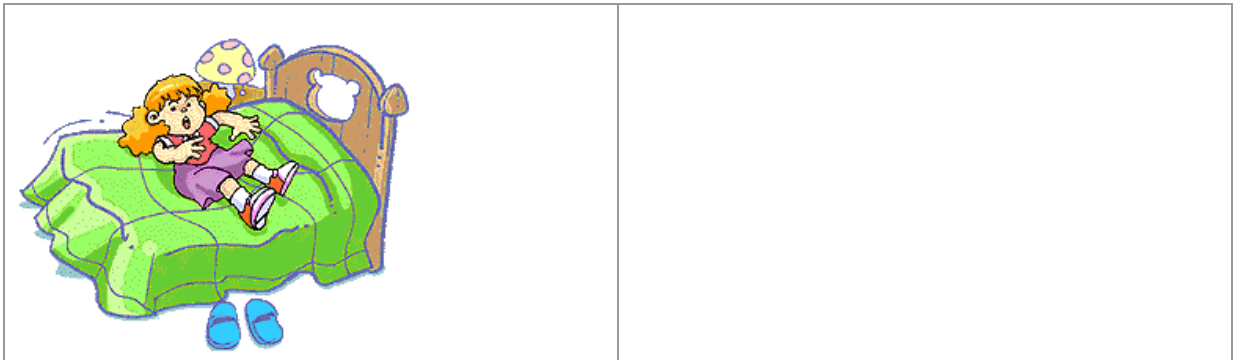
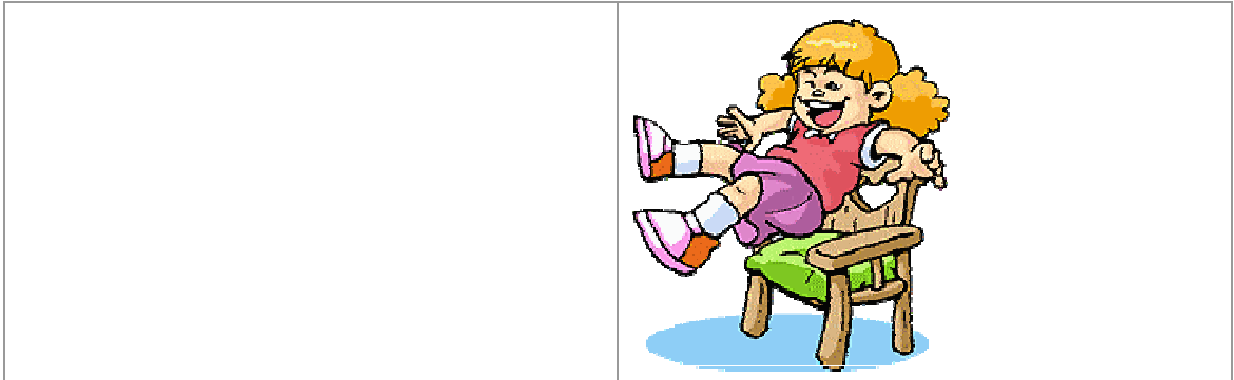
Goldlöckchen und die drei Bären

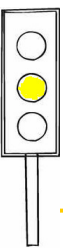






Goldlöckchen und die drei Bären





Goldlöffchen und die drei Bären

3

Märchenrechnen

1. Familie Bär ist zusammen 14 Jahre alt. Papa Bär ist doppelt so alt wie Mama Bär und Baby Bär ist halb so alt wie Mama Bär.



Wie alt sind die einzelnen Bären?



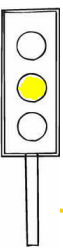
2. Familie Bär wohnt schon seit einem Jahr in ihrem schönen Haus.

Wie alt waren beim Umzug alle Bären zusammen?

3. Goldlöffchen geht von daheim aus genau eine Viertelstunde bis zum Haus der Bären. Da sie's nicht besonders eilig hat, beträgt ihre Geschwindigkeit vier Kilometer pro Stunde.

Wie weit ist das Bärenhaus von Goldlöffchens Haus entfernt?





Goldlöckchen und die drei Bären

4.

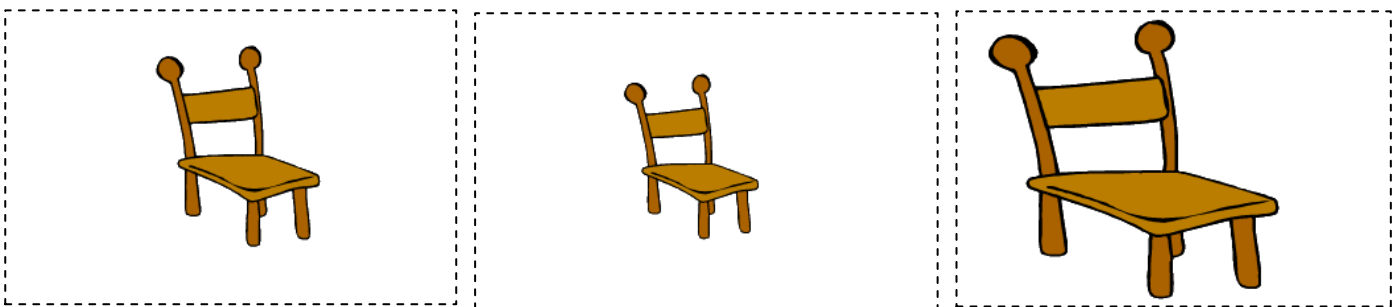
In Baby Bärs Schüsselchen ist $1\frac{1}{2}$ Deziliter Brei, in Mama Bärs $2\frac{1}{2}$ Deziliter. Die Mutter hat 1 Liter Brei gekocht, 2 Deziliter Brei sind noch in der Pfanne. Wie viel Brei ist in Papa Bärs Schüssel?



5.

Die drei Stühle sind zwar ungleich gross, doch die Stuhlbeine sind bei allen gleich hoch, nämlich 30 Zentimeter. Die Sitzplatte von Papa Bärs Stuhl ist 5 Zentimeter dick, Mama Bärs Sitzfläche misst 4 Zentimeter und Baby Bärs Sitzfläche ist nur 1 Zentimeter dick.

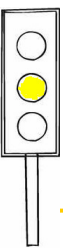
Wie hoch wäre der Turm, wenn wir alle drei Stühle aufeinander stellen würden?



6.

Die drei Betten sind zusammen genau 5 Meter lang. Papa Bärs Bett ist doppelt so lang wie Baby Bärs Bett, das nur 1 m 10 cm misst. Wie lange ist Mama Bärs Bett?





Goldlöckchen und die drei Bären

4

Vanille-Zwieback Brei

*Möchtest du den feinen Brei, den Mama Bär gekocht hat, auch versuchen?
Hier ist das Rezept.*

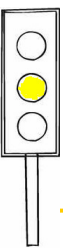


Für eine Portion brauchst du:

- 2 Deziliter Sojamilch mit Vanillegeschmack
- 4 Scheiben Zwieback

Du zerkleinerst den Zwieback so fein wie möglich und erwärmst die Sojamilch. Dann gibst du das Zwiebackmehl in die warme Vanillemilch und verrührst es gut. Fülle den Brei in eine Schale und verziere es nach Lust und Laune mit Früchten oder Nüssen. Du wirst sehen, er schmeckt herrlich.





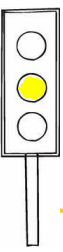
Goldlöffchen und die drei Bären

Bildbeschreibung

5

Wähle eines der beiden Bilder aus und beschreibe, was geschehen ist.





Goldlöffchen und die drei Bären

Lösungen

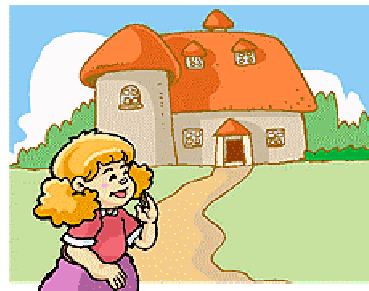
2



Das sind die drei Bären: Papa Bär, Mama Bär und Baby Bär. Sie leben in einem Häuschen mitten im Wald.

Eines Tages gibt es Brei zum Frühstück. Mama Bär verteilt ihn in drei Schüsselchen. Vor dem Frühstück geht Familie Bär spazieren.

Das ist Goldlöffchen. „Niemand zu Hause“, sagt Goldlöffchen. „Da kann ich ja eintreten“.



Goldlöffchen möchte etwas Brei essen. Das ist Papa Bärens Brei. Er ist zu heiss für Goldlöffchen.

Das ist Mama Bärens Brei. Er ist zu kalt für Goldlöffchen.

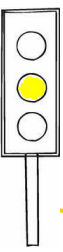
Goldlöffchen mag Baby Bärens Brei. Und sie isst den ganzen Brei auf.

Goldlöffchen sucht einen Stuhl. Das ist Papa Bärens Stuhl. Er ist zu hart für Goldlöffchen.

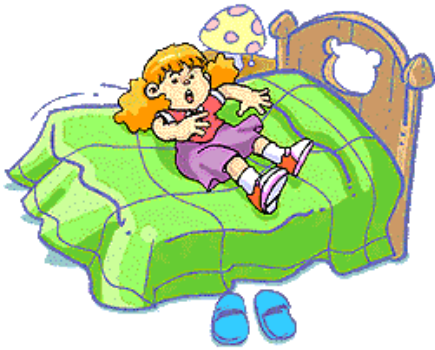
Das ist Mama Bärens Stuhl. Er ist zu weich für Goldlöffchen.

Das ist Baby Bärens Stuhl. „Ich mag diesen Stuhl“, sagt Goldlöffchen. Sie setzt sich darauf. Schau. Sie hat den Stuhl zerbrochen.





Goldlöffchen und die drei Bären



„Ich will schlafen“, sagt Goldlöffchen. „Ich lege mich da drauf.“ Papa Bärens Bett ist zu hart. Mama Bärens Bett ist zu weich für Goldlöffchen.

Das ist Baby Bärens Bett. „Ich mag dieses Bett“, sagt Goldlöffchen.

Die Bären kommen nach Hause. Sie treten ein.

„Schau“, sagt Baby Bär. „Der Stuhl ist zerbrochen. Ich habe keinen Brei“, sagt er.



Die Bären gehen hinauf, um Goldlöffchen zu suchen. „Kommt mit“, sagt Papa Bär.

„Schau“, sagt Baby Bär. „Es ist Goldlöffchen.“ Papa Bär sagt: „Ja, es ist Goldlöffchen.“

Goldlöffchen springt aus dem Bett. „Du gehst jetzt nach Hause“, sagt Baby Bär. „Geh nach Hause! Geh nach Hause!“

3

- 1.: Papa Bär: 8 Jahre, Mama Bär: 4 Jahre, Baby Bär: 2 Jahre
- 2.: Die Bären waren vor einem Jahr zusammen 11 Jahre alt
- 3.: Der Weg zum Bärenhaus ist 1 km weit.
- 4.: In Papa Bärens Schüssel sind 4 dl Brei.
- 5.: Der Turm wäre genau 1 m hoch.
- 6.: Mama Bärens Bett ist 1 m 70 cm lang.

Bilder:

gonyc.about.com

first-school.ws

ngfl.northumberland.gov.uk